

Der Oberfinanzpräsident Baden
in Karlsruhe

Devisenstelle

Telefon Nr. 4731/34 und 3983/84

Sprechstunden:

Dienstag und Freitag von 9—12 Uhr,
Mittwoch und Samstag von 9—11 Uhr.

Karlsruhe, den 1. Juli 1939
Redtenbacherstr. 9
Sl.

In Zuschriften angeben:

Ka.000 302 - Ki.

Akten: Frdr. Oskar Jsrael Weil, K'ruhe.

Vorgang: Schreiben vom 30.6.39.

Gegenstand: Auswanderung

An

Herrn Frdr. Oskar Jsrael Weil,

in Karlsruhe
Stefanienstr. 63

Betrifft: Antrag auf Mitnahme von Umzugsgut.

Auf Grund der durch meinen Sachverständigen vorgenommenen Prüfung der von Ihnen zur Mitnahme ins Ausland bestimmten Sachen haben Sie eine ersatzlose Abgabe an die Deutsche Golddiskontbank, Berlin C111, in Höhe von

RM 3.250. - -

(in Worten: Reichsmark Dreitausendzweihundertfünfzig - -)
zu zahlen.

Diesen Betrag haben Sie entweder unmittelbar oder durch eine Reichsbankanstalt oder Devisenbank auf das Girokonto der Deutschen Golddiskontbank, Berlin C 111, bei der Reichshauptbank Berlin einzuzahlen.

Bei der Überweisung ist anzugeben:

1. Verwendungszweck: Abgabe wegen Mitnahme von Umzugsgut gemäß Festsetzungsbescheid der Devisenstelle in Karlsruhe
2. Im Auftrage von: (Ihr Name und Ihre Anschrift).
3. Obige Geschäftszeichen.

Die Einzahlungsbescheinigung ist mit diesen Angaben umgehend der Devisenstelle einzureichen.

Die Abgabe darf nach RE $\frac{49/39 \text{ D.St.}}{\text{— Ue.St.}}$ I Nr. 2 ohne Genehmigung der Devisenstelle aus einem nach § 59 DevG. gesperrten Guthaben oder aus Ihrem eigenen Auswandererguthaben geleistet werden, wenn die Überweisung unmittelbar an die Deutsche Golddiskontbank, Berlin C 111, vorgenommen wird.

Im Auftrag:



[Handwritten signature]